

## **Satzung**

### **der Stadt Soltau über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für die Verbesserung der Fahrbahn, der Gehwege und die Herstellung der Radwege im Straßenzug Bornemannstraße / Mühlenweg**

Auf Grund der §§ 6, 40 und 83 Absatz 1 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO in der Fassung vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), des § 6 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) vom 08.02.1973 (Nds. GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch § 80 Absatz 1 Nr. 25 des Niedersächsischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes vom 02.06.1982 (Nds. GVBl. S. 139), § 1 Absatz 1 und § 4 Absatz 4 der Satzung der Stadt Soltau über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 27.11.1980 hat der Rat der Stadt Soltau in seiner Sitzung am 24.05.1984 folgende Satzung beschlossen:

#### **§ 1**

In Abänderung des § 4 Absatz 2 der Satzung der Stadt Soltau über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen (Straßenausbaubeitragssatzung vom 27.11.1980 wird der Anteil der Beitragspflichtigen am Aufwand für die Verbesserung der Fahrbahn, der Gehwege und die Herstellung der Radwege für den Straßenzug Bornemannstraße / Mühlenweg (Einmündung Winsener Straße bis Ecke Scheibenstraße / Mühlenstraße) einheitlich auf 35 v. H. festgesetzt.

#### **§ 2**

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Soltau-Fallingb. in Kraft.

Soltau, den 14. Juni 1984

---

*Inkrafttreten: 1. Juli 1984*